



Morphologie

Monika Hornáček Banášová, Univerzita sv. Cyrila a Metoda v Trnave

Einheit 1 - Das Vokabular linguistischer Termini

Linguistik: hat vier Kernbereiche – Phonetik, Morphologie, Syntax und Semantik
angewandte Bereiche: Sprachdidaktik und Sprecherziehung und interdisziplinäre
Bereiche: Psycho-, Neuro-, Soziolinguistik, Kognitive Linguistik, Computer- und
Textlinguistik usw.

Machen Sie sich bekannt mit den wichtigsten Termini in der Morphologie.

*Ergänzen Sie zu jedem Termin ein Beispiel, eventuell das Äquivalent in Ihrer
Erstsprache:*

Das Verb:

das Hilfsverb –

das Modalverb –

das Kopulaverb –

das transitive Verb – das Verb mit einem Akkusativobjekt

das intransitive Verb – das Verb mit einem Objekt im Genitiv-, Dativ,
Präpositionalobjekt

die Verbform:

das Partizip I / Partizip Präsens –

das Partizip II / Partizip Präteritum –

der Infinitiv -

finite Verbform –

infinite Verbform –

regelmäßige / schwache Verben –

unregelmäßige / starke Verben –

die Verbkategorien:

Konjugation -

das Temus –

das Präsens –

das Präteritum –

das Perfekt –



-
- das Plusquamperfekt –**
 - das Futur I –**
 - das Futur II –**
 - der Numerus –**
 - der Singular –**
 - der Plural –**
 - der Modus –**
 - der Indikativ –**
 - der Konjunktiv –**
 - der Imperativ –**

 - das Genus verbi –**
 - das Aktiv –**
 - das Passiv – das Vorgangspassiv –**
 - das Zustandspassiv –**
 - der Aspekt –**
 - das imperfektive Verb –**
 - das perfektive Verb –**
 - die Aktionsart –**

semantische Subklassen des Verbs:

Tätigkeitsverben – ein tätiges Subjekt tut etwas in aktiver Weise, führt eine Tätigkeit aus

Vorgangsverben – bezeichnen einen Prozess

Zustandsverben – drücken einen Zustand, ein Bestehen aus

das Substantiv:

- Deklination –**
 - starke Deklination –**
 - schwache Deklination –**
 - gemischte Deklination –**

Kategorien:

- das Genus –**
 - das Maskulinum –**
 - das Femininum –**
 - das Neutrum –**
 - der Numerus –**
 - der Singular –**
 - der Plural –**
 - das Singulariatantum –**
-



das Pluraliatantum –

der Kasus –

der Nominativ, Genitiv, Dativ Akkusativ

der Artikel –

der unbestimmte Artikel –

der bestimmte Artikel –

der Nullartikel –

das Adjektiv:

die Steigerung der Adjektive –

der Positiv –

der Komparativ –

der Superlativ –

das Pronomen –

das Personalpronomen –

das Possessivpronomen –

das Interrogativpronomen –

das Demonstrativpronomen –

das Relativpronomen –

das Indefinitpronomen –

das Numerale / Zahlwort:

die Kardinalzahlen –

die Ordinalzahlen –

die Wiederholungszahlen –

die Gattungszahlen –

die Bruchzahlen –

das Adverb:

das Lokaladverb –

das Temporaladverb –

das Modaladverb –

das Kausaladverb –

das Pronominaladverb –

die Partikel:

die Präposition:

die Konjunktion:

die Interjektion:



Einheit 2 - Klassifizierung der Verben – eine Übersicht

1. Klassifikation nach morphologischen Kriterien

Verbform

- finite Verbform (V_f): Verb mit Kategorien
(Person, Numerus, Tempus Genus, Modus)
- infinite Verbform (V_i): Infinitiv I. (schlafen), Infinitiv II(geschlafen haben)
Partizip I (schlafend), Partizip II (gekommen)

2. Klassifikation nach syntaktischen Kriterien

- Verhältnis im Prädikat*: Vollverb, Hilfsverb, Modalverb, Modalitätsverb, Funktionsverb, Kopulaverb, Phaseverb
- Verhältnis im Subjekt*: persönliche Verben (in allen Personen: gehen)
unpersönliche Verben (es regnet)
Verben auf die 3. Ps. beschränkt (es gelingt)
- Verhältnis im Objekt*: transitive Verben (haben Objekt im Akkusativ)
intransitive (Objekte im D, G, Präpositionalobjekt)
- Verhältnis im Subjekt und Objekt*: reflexive – echte Reflexiva (sich befinden)
- Teilreflexiva (sich/Kind waschen)
reziproke – echte, unechte
- Verhältnis zu allen Aktanten*: 0-stelliges Verb (es regnet), 1-stelliges V (ich schlafe),
2-stelliges V (ich erzähle dir), 3-stelliges V (ich gebe dir etwas), usw.

3. Klassifikation nach semantischen Kriterien

Bei Autoren unterschiedlich -
Tätigkeitsverben (arbeiten)
Vorgangsverben (altern),
Zustandsverben (sich befinden)

4. Aktionsart (Verlaufsweise des Geschehens)

- perfektive Verben (Verlauf des Geschehens ist begrenzt, Abgeschlossenheit)
- ingressive (Anfangsphase: beginnen)
- egressive (Endphase: aufhören)
- mutative (Übergang: einschlafen)
- kausative (Veranlassen: senken)
 - durative (nicht begrenzt, nicht abgeschlossen)
- iterative/frequentative (Wiederholung: flattern)
- intensive (Verstärkung: saufen)
- diminutive (Abschwächung: tänzeln)



Einheit 6 – Konjunktivsystem

Konjunktivsystem

<i>Präs.</i>	<i>Prät.</i>	<i>Perf.</i>	<i>PLQ</i>	<i>FI</i>	<i>FII</i>
<u>ich sage</u> du sagest er sage	<u>sagte</u> <u>sagtest</u> <u>sagte</u>	<u>habe gesagt</u> habest ges. habe gesagt	hätte gesagt hättest ges. hätte ges.	<u>werde sagen</u> werdest sagen werde sagen	<u>werde gesagt haben</u> werdest ges. haben werde ges. haben
<u>wir sagen</u> ihr saget <u>sie sagen</u>	<u>sagten</u> <u>sagtet</u> <u>sagten</u>	<u>haben gesagt</u> habet gesagt <u>haben gesagt</u>	hätten ges. hättet ges. hätten ges.	<u>werden sagen</u> werdet sagen <u>werden sagen</u>	<u>werden ges. haben</u> werdet ges. haben <u>werden ges. haben</u>
<u>ich komme</u> du kommest er komme	käme käme käme	sei gek. seiest gek. sei gek.	wäre gek. wärest gek. wäre gek.	<u>werde kommen</u> werdest kommen werde kommen	<u>werde gekommen sein</u> werdest gekommen sein werde gekommen sein
<u>wir kommen</u> ihr kommet <u>sie kommen</u>	kämen kämet kämen	seien gek. seiet gek. seien gek.	wären gek. wäret gek. wären gek.	<u>werden kommen</u> werdet kommen <u>werden kommen</u>	<u>werden gekommen sein</u> werdet gekommen sein <u>werden gekommen sein</u>

Die unterstrichenen Konjunktivformen sind mit denen im Indikativ identisch